

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18235226</p>
--	---

## Beschreibung

Schönert-Geiß (2972) bezieht die Rückseitenlegende auf Faustina minor Weiser (1985) vermutet, ein Teil der Prägungen verweise auf Faustina maior, ein anderer auf Faustina minor. Siehe W. Weiser, Philippus iunior als Ehrenbürgermeister von Sagalassos und Prostanna, SNR 1985, 94. Zur Rückseitenlegende vgl. auch W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 863.

Vorderseite: Drapierte Büste der Lucilla in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Zwei Thunfische, der obere nach l., der untere nach r., dazwischen ein Delphin, der nach r. schwimmt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 12.73 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	176 n. Chr.
	wer	
	wo	Byzantion
Beauftragt	wann	
	wer	Faustina minor (120-175)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Annia Aurelia Galeria Lucilla (148-181)

wo

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo

Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 59 Nr. 1428 (dieses Stück)..